



Postanschrift: Kreis Euskirchen 53877 Euskirchen

## Der Landrat

Abt. 60 Umwelt und Planung  
Aktenzeichen: 60.13./61.20.600  
bearbeitet von: Lisa Rodermann  
Durchwahl: 02251 /15 1312  
Telefax: 02251 / 15 391  
E-Mail: lisa.rodermann@kreis-euskirchen.de  
Dienstgebäude: Jülicher Ring 32  
Zimmer: A 238  
Datum: 29. November 2019  
Servicezeiten: Mo. – Do.: 8.30 -15.30 Uhr  
Fr.: 8.30 -12.30 Uhr

## Bündnis für Wohnen - Newsletter 02/2019

Sehr geehrte Bündnispartnerinnen und Bündnispartner,

das Bündnis für Wohnen wächst weiter: mittlerweile haben bereits **35 Mitglieder** die Bündnisvereinbarung unterzeichnet.

In diesem zweiten Newsletter möchte ich Sie über den aktuellen Stand der Arbeit informieren. In den beiden Auftaktveranstaltungen haben Sie Handlungsfelder identifiziert und zugehörige Ziele erarbeitet. Diese Ziele wollen wir gemeinsam erreichen. Erste Ideen und Maßnahmen zur Umsetzung gibt es bereits:

Während einer Planerkonferenz mit den kreisangehörigen Kommunen stellte Herr Dr. Lemmen von NRW.Urban das Instrument der Kooperativen **Baulandentwicklung** vor. Ziel für die Kommunen ist die treuhänderische Entwicklung eines Baugebietes mit einer Entwicklungsgesellschaft auf Zeit.

Im Bereich „**Wohnformen**“ findet seit dem Wintersemester 2019/2020 ein Studienprojekt mit dem Städtebaulichen Institut der RWTH Aachen statt. Während dieses Projektes sollen Studierende alternative Wohnformen und kreative Ideen für zwei Kommunen (Euskirchen und Kall) des Kreises entwickeln. Für die zwei Modellkommunen soll es schwerpunktmäßig im Wintersemester 2019/20 um die städtebaulich-konzeptionelle Planung gehen. Dabei spielt auch das Umfeld des Planvorhabens eine entscheidende Rolle (Einfügen in den Bestand, Identität der Kommune etc.). Darauf aufbauend ist geplant, dass sich die Studierenden im Sommersemester 2020 mit der Hochbauplanung für einzelne Objekte beschäftigen. Nach dem Projekt soll es ein Abschlusskolloquium geben, bei dem die Arbeiten vorgestellt werden. Die Ergebnisse können auch für weitere Kommunen eine Anregung sein, wie alternatives Wohnen im Kreis Euskirchen umgesetzt werden kann.

Das Ziel im Handlungsfeld „**Kommunikation**“ fordert die Gründung einer Infoplattform in Bezug auf freistehenden Wohnraum und Bauland. Seit 2015 besteht für den Kreis Euskirchen ein „Kommunales Immobilienportal“ (kurz: KIP). Dieses Portal steht den Kommunen und der Bevölkerung des Kreises in der Basisversion kostenlos zur Verfügung. Um den Bekanntheitsgrad

Telefon: (02251) 15-0  
Telefax: (02251) 15-666  
mailbox@kreis-euskirchen.de  
www.kreis-euskirchen.de  
USt-Id Nr. DE 122393798

Gläubiger-ID: DE4020200000003614  
Konten der Kreiskasse:  
Kreissparkasse Euskirchen  
IBAN: DE20 3825 0110 0001 0000 17  
SWIFT-BIC: WELADE D1 EUS

VR-Bank Nordeifel eG  
IBAN: DE56 3706 9720 0100 1750 29  
SWIFT-BIC: GENO DE D1 SLE



ab Bahnhof Euskirchen Linien 869, 872: Kreishaus/DRK, Linie 807: Haltestelle Jülicher Ring/Kreishaus



des Portals zu steigern, wurde das KIP und das „Bündnis für Wohnen“ im Allgemeinen auf der Euskirchener Immobilienmesse am 15. Juni 2019 vorgestellt. Viele der Bündnispartner waren ebenfalls vor Ort. Außerdem sind einige ImmobilienmaklerInnen im Kreisgebiet über das Angebot informiert worden. Wir hoffen, dass das Angebot in Zukunft besser genutzt werden wird.

Im Bereich „Planung“ laufen aktuell Vorbereitungen, um den Austausch zwischen Planern, Architekten und Kommunen zu fördern. Es ist geplant, ExpertInnen zum Thema Baurecht einzuladen um gemeinsam Standards für Bebauungspläne und Spielräume im Bau- und Planungsrecht zu diskutieren.

Aktuell nimmt der Kreis Euskirchen an einem Förderprojekt „Global Nachhaltige Kommune.NRW“ teil. Ziel ist die Erarbeitung einer Nachhaltigkeitsstrategie für den Kreis bis 2021. Während der 1. Sitzung der Steuerungsgruppe des Projektes wurden die Themenfelder zur Bearbeitung der Strategie ausgewählt, darunter u.a. das Themenfeld „Wohnen und Nachhaltige Quartiere“. Das Bündnis für Wohnen wurde bereits in einer vorangehenden SWOT-Analyse (engl. für Stärken, Schwächen, Chancen, Risiken) als Stärke identifiziert. Wir wollen das Bündnis daher weiter in der Strategie verankern.

Zum Abschluss des ersten Jahres „Bündnis für Wohnen“ kamen am 04. November 2019 die BündnispartnerInnen zu einem **Netzwerktreffen** in der Kreisverwaltung zusammen. Fast 50 Personen folgten den Vorträgen zu verschiedenen Wohnprojekten im Kreis Euskirchen. Im Anschluss blieb Zeit für Fragen, Diskussionen und zum Vernetzen. Sollten Sie Interesse an der Dokumentation und den Präsentationen haben, melden Sie sich gerne bei mir.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

gez. Lisa Rodermann